



TECHNISCHES MERKBLATT

MASSIVHOLZDIELENKLEBER

- hart-elastische Klebstoffrieße
- wasser- und lösemittelfrei gemäß TRGS 610
- trittschallmindernd
- geruchsneutral



Produktbeschreibung

MSP-Massivholzdielenkleber – 1-komponentig, emissionsarm & elastisch

Dieser einkomponentige Klebstoff auf MSP-Basis zeichnet sich durch seine harte Elastizität sowie seine Trittschalldämmung aus. Er enthält weder Wasser noch Lösungsmittel (gemäß TRGS 610) und ist nach EC1 Plus als sehr emissionsarm klassifiziert. Zudem ist er nahezu geruchsfrei.

Geeignet für die Verklebung von:

- Stabparkett im Bereich von 16 bis 22 mm Stärke
- Massivholzdielen mit einer Dicke von 15–22 mm und einem maximalen Breiten-Dicken-Verhältnis von 10:1 (gefast)
- Mehrschichtdielen mit großen Formaten
- 2- und 3-Schicht-Fertigparkett

Bitte die Richtlinien für elastische Verklebung berücksichtigen.

Nicht anwendbar auf bitumenhaltigen Untergründen wie z. B. Gussasphalt.

Lieferform

Gebinde	Überverpackung	Palette
16 KG / KE		33

Lagerung

Bei frostfreier, kühler und trockener Lagerung auf Holzrost ist das ungeöffnete Originalgebinde bis zu 12 Monate haltbar.

Verarbeitung

Empfohlenes Werkzeug

Zahnspachtel: B15

Verarbeiten

Untergrundvorbereitung und Klebstoffverarbeitung

In vielen Fällen kann bei geeigneten Untergründen auf eine Grundierung verzichtet werden. Wichtig ist jedoch, den Untergrund gründlich anzuschleifen und staubfrei zu halten. Auf gespachtelten Flächen sollte keine Grundierung aufgetragen werden. Falls eine Staubbinding oder das Herstellen der Verlegereife erforderlich ist, können folgende Produkte verwendet werden: Tiefengrund, Express Voranstrich, Epoxidharz-Sperre oder die Silan-basierte Grundierung. Die Wahl der Grundierung richtet sich stets nach der Beschaffenheit des jeweiligen Untergrundes, insbesondere bei stark saugenden Materialien.

Der Kleber wird vollflächig mit einer passenden Zahnspachtel aufgetragen. Die Einlegezeit beträgt rund 50 bis 60 Minuten. Das Parkett wird durch leichtes Einschieben ins Kleberbett eingebracht und fest angedrückt, sodass die Rückseite des Holzes vollständig mit Kleber benetzt ist. Der Boden ist nach ca. 12 Stunden begehbear. Ein erster Schleifgang sollte frühestens nach 48 Stunden erfolgen.

FrISCHE Klebstoffreste lassen sich mit Reinigungstüchern entfernen. Ist der Kleber ausgehärtet, kann er nur noch mechanisch beseitigt werden.

Wichtig bei unbehandeltem Parkett ohne Nut- und Federprofil: Der Klebstoff darf nicht in die Fugen gedrückt werden, da dies



TECHNISCHES MERKBLATT

zu optisch störenden Abzeichnungen oder zur Seitenverleimung führen kann – beides kann Schäden wie Blockabrissfugen nach sich ziehen. Inhaltsstoffe des elastischen Klebers können mit Oberflächenbehandlungen chemisch reagieren und dabei unerwünschte Effekte hervorrufen.

Technische Angaben

Einlegezeit	ca. 50 - 60 Min.
Endfestigkeit	nach ca. 48 Std.
Verbrauch	Verbrauch je nach Untergrund, Parkettart und Zahnung: ca. 1,2 kg/m ³ , Zahnung B15
Spezifisches Gewicht	1,6 g/cm ³
Zusammensetzung	Bindemittel, Weichmacher, Additive, Füllstoffe

Prüfzeugnisse

Geprüft nach (Norm, Klassifizierung ...)
EC1 PLUS

Untergrund

Geeignete Untergründe

bauübliche mineralischen Untergründe
Zementestriche und Betonböden
Calciumsulfat Estriche

Holzuntergründe
Trockenestriche
gespachtelte Untergründe

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und den geltenden technischen nationalen und europäischen Richtlinien, Normen sowie den „Allgemein anerkannten Regeln der Technik“ entsprechen.

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Das Produkt ist außerhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren. Achten Sie bei der Anwendung und während des Trocknens auf eine gute Raumlüftung. Vermeiden Sie den Verzehr von Speisen und Getränken sowie das Rauchen während der Verarbeitung. Produkt darf nicht in Abflüsse, offene Gewässer oder den Boden gelangen.

Bei Haut- oder Augenkontakt die betroffenen Stellen sofort gründlich mit Wasser spülen. Werkzeuge sollten unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser und Seife gereinigt werden. Leere Gebinde können dem Recycling zugeführt werden; getrocknete Produktreste sind als Hausmüll entsorgbar.

Beim Aushärten des Klebstoffs kann Methanol freigesetzt werden – daher ist das Tragen geeigneter Schutzhandschuhe empfohlen.

Zusammensetzung: Bindemittel, Weichmacher, Additive, Füllstoffe

Materialhinweise:

- Außerhalb des empfohlenen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbereichs kann es zu signifikanten Veränderungen der Materialeigenschaften kommen.
- Vor der Verarbeitung sind alle Materialien auf Umgebungstemperatur zu bringen.
- Zur Wahrung der spezifischen Produkteigenschaften darf keine Beimischung artfremder Stoffe erfolgen.
- Die angegebenen Wasserzugaben bzw. Verdünnungsrichtwerte sind strikt einzuhalten.
- Abgetönte Produkte vor dem Einsatz auf Farbtonverbindlichkeit prüfen – Farbabweichungen sind möglich.
- Eine durchgängige Farbtonübereinstimmung kann nur innerhalb derselben Produktionscharge gewährleistet werden.
- Die Ausbildung des Farbtons wird maßgeblich von den Umgebungsbedingungen beeinflusst.
- Inhaltsstoffe des Klebstoffs können mit nachfolgenden Oberflächenbehandlungen unerwünschte Wechselwirkungen hervorrufen.



TECHNISCHES MERKBLATT

Umgebungshinweise:

- Verarbeitung nicht bei Untergrundtemperaturen unter +15 °C durchführen.
- Der optimale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Umgebungsluft liegt zwischen +15 °C und +25 °C.
- Die ideale relative Luftfeuchtigkeit beträgt 40 % bis 60 %.
- Höhere Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern die Trocknung, Reaktion und Erhärtung – umgekehrt beschleunigen niedrige Luftfeuchte und/oder höhere Temperaturen diese Prozesse.
- Während der gesamten Trocknungs-, Reaktions- und Aushärtungsphase ist auf ausreichende Belüftung zu achten – direkte Zugluft sollte vermieden werden.
- Das Produkt ist vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Witterungseinflüssen zu schützen.
- Benachbarte Bauteile sind entsprechend abzudecken oder anderweitig zu schützen.

Tipps:

- Es wird grundsätzlich empfohlen, vor der Anwendung eine Probefläche anzulegen oder einen Kleinversuch durchzuführen.
- Die Produktdatenblätter sämtlicher im System eingesetzter MUREXIN-Produkte sind vor der Verarbeitung sorgfältig zu beachten.
- Für eventuelle Nachbesserungen sollte ein Originalprodukt der jeweils verwendeten Charge unverändert aufbewahrt werden.

Alle Angaben basieren auf Durchschnittswerten unter Laborbedingungen. Geringfügige Abweichungen zwischen einzelnen Chargen sind rohstoffbedingt und beeinträchtigen die Produktauglichkeit nicht.

Sicherheitshinweise

Dieses Merkblatt beruht auf praktischen Erfahrungen und dient der unverbindlichen Information. Es begründet weder eine rechtliche Gewähr noch vertragliche Verpflichtungen. Die Anwendung sollte durch fachkundige Personen erfolgen. Bei Unklarheiten ist Rücksprache zu halten. Eine Probefläche oder ein Vorversuch wird empfohlen. Technische Regelwerke sowie nationale und europäische Normen sind zu beachten. Mit Veröffentlichung einer aktualisierten Version verliert diese ihre Gültigkeit.

Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.kahrs-gmbh.de abrufbar.